

## Zu [Mehr Demokratie e.V.](#)

Mehr Demokratie ist die größte Nichtregierungsorganisation für direkte Demokratie weltweit, überparteilich, gemeinnützig. „Wir verstehen uns als Bewegung für die direkte Demokratie und Bürgerbeteiligung auf allen Ebenen.“

Mehr Demokratie e.V. betreibt in Stuttgart die einzige in Baden-Württemberg existierende Beratungsstelle, die auf Bürgerbegehren und Bürgerentscheide spezialisiert ist. Bei etwa 80 % aller in Baden-Württemberg stattfindenden Bürgerbegehren werden wir entweder von Bürgerinitiativen oder von Kommunalverwaltungen beratend mit hinzugezogen.

„Wir verfolgen dabei das Ziel, Rechtsunsicherheiten und Rechtsstreitigkeiten bei Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden von vornherein zu vermeiden und einen einvernehmlichen und konstruktiven Verfahrensverlauf zu ermöglichen. Zur jeweils strittigen Sachfrage bleiben wir neutral. Wir sind nicht parteiisch für eine der verschiedenen Seiten tätig, unsere Beratung kann von jedem kostenfrei in Anspruch genommen werden.“

Liebe FreundInnen und UnterstützerInnen des ReserVoir,

seit der Abgabe der Unterschriftensammlung zum Bürgerbegehren am 25. Oktober warten wir auf das offizielle Ergebnis der Auswertung durch die Stadtverwaltung. Eine konkrete Aussage haben wir bedauerlicherweise immer noch nicht erhalten.

Aus der VKZ haben wir am 6. Dezember erfahren: **2.108 Unterschriften** zum Bürgerbegehren sind gültig – das sind rund 10 % aller Wahlberechtigten. **Das Quorum ist also erreicht**, d.h. einer Zustimmung des Gemeinderats zur Fragestellung des Bürgerbegehrens oder einem Bürgerentscheid würde somit nichts entgegenstehen.

☞ Zum VKZ-Artikel gelangen Sie hier: [www.reservoir-2027.com/presse](http://www.reservoir-2027.com/presse)

---

## *Bürgerbegehren soll unzulässig sein*

---

Seit 9. Dezember findet man im Ratsinformationssystem eine „rechtliche Einschätzung“ durch eine Stuttgarter Anwaltskanzlei. Diese soll Grundlage sein, das Bürgerbegehren vom Gemeinderat für unzulässig erklären zu lassen ☞ Link zur [Drucksache 219/21 der Stadt Vaihingen](#).

**Am 16. Dezember wird der Gemeinderat** darüber entscheiden.

Sollten nun tatsächlich zum zweiten Mal die Stimmen der Bürgerschaft ignoriert werden? Bei der Befragung im IBA-Bürgerdialog hatten die teilnehmenden BürgerInnen bereits mehrheitlich für das ReserVoir gestimmt. Außerdem hatten der Stadtteilausschuss sowie der Ortschaftsrat Kleinglattbach sich eindeutig für das ReserVoir ausgesprochen.

**Aktuell, am 02. Dezember**, ist der Ortschaftsrat Kleinglattbach mit einer Mehrheit **von 6 zu 1 Stimmen** der Frage des Bürgerbegehrens gefolgt, indem er der Beschlussvorlage der Verwaltung nicht zugestimmt hat.

Der Beschlussvorschlag lautete: „Die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für die Fläche ‚Kleinglattbach-Süd II‘ im Sinne des Bürgerbegehrens wird abgelehnt.“

## Kontakt

### Initiative ReserVoir

Derk Groeneveld  
sanders-groeneveld  
@t-online.de

Dr. Thomas Dippel  
info@teb-online.de

### Website

[www.reservoir-2027.com](http://www.reservoir-2027.com)

### Impressum:

Herausgeber:  
Maaïke Sanders-Groeneveld  
Text & Gestaltung:  
textmanufaktur  
[www.textmanufaktur-pfalz.de](http://www.textmanufaktur-pfalz.de)

Sie wünschen keinen Newsletter  
mehr? Schreiben Sie uns einfach eine  
Email an  
sanders-groeneveld@t-online.de

## Was nun?

Bei der Aufstellung des Bürgerbegehrens wurden wir vom [Verein „Mehr Demokratie e.V.“](#) beraten. Dr. Edgar Wunder von „Mehr Demokratie e.V.“ wird kurzfristig eine ausführliche Stellungnahme zur „rechtlichen Einschätzung“ der Verwaltung erstellen. Sobald uns diese vorliegt, werden wir Sie umgehend informieren.

Dr. Wunder, Sozialwissenschaftler, ist **der Spezialist** für Bürgerbegehren und -entscheide sowie Ratsreferenden (= ein Bürgerentscheid initiiert durch die Kommune selbst). In einer ersten Stellungnahme sieht Dr. Wunder den Vorschlag der Verwaltungsspitze außerordentlich kritisch.

Wir hoffen, der Gemeinderat entscheidet sich im Sinne der 2.108 BürgerInnen.

**Setzen Sie ein Zeichen und kommen Sie am 16. Dezember um 18 Uhr zahlreich zur Gemeinderatssitzung in die Stadthalle.**

Aufgrund der begrenzten Platzkapazität ist eine Anmeldung zur Sitzung mit Name, Vorname und Telefonnummer per E-Mail an [sitzen@vaihingen.de](mailto:sitzungen@vaihingen.de) bis Donnerstag, 16.12.2021, 15 Uhr erforderlich. Es gilt 3G und Maskenpflicht. <https://bit.ly/3GpNNNN>

Ihre / Eure

Initiative ReserVoir